



LESEZEICHEN

BILDANSICHT



REGION STUTTGART

Verzockt Leserforum

Zu Auf den Bürgermeister wartet Arbeit

Der Bürgerblock von Ebersbach hat sich bei der Bürgermeisterwahl ganz gewaltig verzockt. Man hatte von Anfang an mit einem zweiten Wahlgang gerechnet und einen Kandidaten in der Hinterhand gehalten, der auf das Höchste angepriesen worden war. Dann meldete sich ein Kandidat ab. Sieht man von Herrn Hering ab, so waren es plötzlich nur noch drei ernsthafte Kandidaten. Die Sache wurde also kritischer. Man hat dann noch schnell Flyer für diesen Exkandidaten in einer Nacht-und-Nebel-Aktion (ohne Urheberkennzeichnung) verteilen lassen, um zu retten, was es zu retten gab. Man konnte ja, wie üblich, alles auf das Aktionsbündnis Kauffmann-Areal schieben. Was dann auch passiert ist.

Der Wahlkampf von Sepp Vogler war sehr überzeugend, und er hat diese Wahl sehr überzeugend gewonnen. Bevor der Bürgerblock nun an dieser sehr eindeutigen Wahl herumrögelt und nachgaigelt, sollte man diesem Menschen die Chance geben, die er sich aufgrund seines überragenden Ergebnisses verdient hat.

Und wenn Frau Kreisinger meint, das der Bürgerentscheid zum Kauffmann-Areal mitverantwortlich dafür sei, dass es keine qualifizierten Kandidaten in Ebersbach gegeben habe, so sollte sie erstens einmal etwas selbstkritisch in sich gehen und zugeben, dass sie sich verzockt hat. Zweitens sollte sie Herrn Vogler zeigen lassen, welche Qualifikationen in ihm stecken. Er hat erreicht, was er wollte. Und das zählt letztendlich. Man sollte ihm viel Glück für seine neue Arbeit wünschen.

Dr. Martin Hafner, Aktionsbündnis Kauffmann-Areal, Ebersbach

URBAN